

Fit für die Schule

Tipps für einen guten Schulstart

Was können Sie als Eltern tun, damit ihr Kind gut vorbereitet ist?



Die Motorik stärken

Grobmotorik – den ganzen Körper

- täglich Bewegung einplanen (Spielplatz, Spaziergänge, Kinderschwimmkurs, Kinderturnen)
- Ball spielen, Roller fahren, balancieren, klettern, toben
- selbstständiges Anziehen, Treppen steigen

Feinmotorik – Auge-Hand-Koordination

- basteln (falten, schneiden, kleben, kneten, Perlen fädeln, ...)
- malen mit Stiften und Pinsel, Bilder ausmalen
- bauen (Lego, Bausteine, ...)



digitale Medien zeitlich begrenzen (TV, Handy,...)



Zusammengestellt von Andrea Blendinger, Staatl. Schulpsychologin und
Christine Philipsen, Ansprechpartnerin Kooperation Kindergarten – Grundschule,
Schulamt Erlangen
mit Anregungen aus:

K. Tharandt, T. Feder-Scherbaum: Sicher zur Schulfähigkeit, Donauwörth. Auer 2019

Die Wahrnehmung und die Sprache stärken

- Natur-Erfahrungen möglich machen (barfuß laufen, ...)
- Alltags-Erfahrungen ermöglichen (Tisch decken, Wäsche zusammenlegen, ...)
- Erfahrungen in Worte fassen und zuhören
- Geschichten erzählen und erzählen lassen
- vorlesen und zuhören
- singen und mit Sprache spielen (reimen, flüstern, Robotersprache sprechen, ...)



Weitere Informationen für Kinder, die mehrsprachig aufwachsen,
finden Sie unter:
<https://www.ifp.bayern.de/veroeffentlichungen/elternbriefe/>



Die mathematischen Vorläuferfähigkeiten stärken

- Spiele spielen (Brettspiele , Würfelspiele, Memory, Kartenspiele, ...)
- Puzzles
- Dinge ordnen und nach Größe, Farbe und Formen sortieren
- zählen und schätzen von Mengen, Mengen vergleichen (mehr – weniger)
- Zahlen im Alltag aufgreifen, Telefonnummern nachsprechen lassen



Ausdauer und Konzentration stärken

- sich Zeit nehmen
- Fragen beantworten und Interessen ernst nehmen
- ungestört spielen lassen
- Dinge zu Ende bringen lassen
- gemeinsame Spiele, Suchbilder anschauen, Bücher vorlesen
- Anspannung und Entspannung abwechseln
- für ausreichend Schlaf und einen geregelten Tagesablauf sorgen
- Reizüberflutung vermeiden



Selbstvertrauen und Miteinander stärken

- Dinge zutrauen, Selbstständigkeit unterstützen
- nicht überfordern und zwingen
- loben und Anerkennung zeigen
- eigene Gefühle ausdrücken und ernst nehmen
- Regeln in der Familie aufstellen, einhalten und selbst konsequent sein
- Spielen mit gleichaltrigen Kindern möglich machen:
respektvoll miteinander umgehen, Streit friedlich lösen,
verlieren können



So gelingt gutes Lernen:



ausreichender und
regelmäßiger Schlaf



gesunde Ernährung



aufgeräumter gleich-
bleibender Arbeitsplatz



viel vorlesen, wenig
fernsehen/ digitale Medien

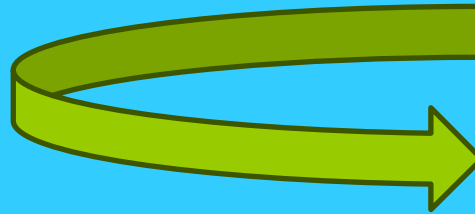


ausreichend Zeit zum Spielen und
Toben mit Freunden



Regulär schulpflichtig...

- ... sind alle Kinder,
- die im Vorjahr zurückgestellt waren.
 - die bis zum 30. September 6 Jahre alt werden.



ABER:

Einschulungskorridor:

Alle Kinder, die im Zeitraum vom **1. Juli bis 30. September** sechs Jahre alt werden, können schulpflichtig werden.

- Eltern entscheiden
- Beratung durch den Kindergarten
- müssen am Tag der Schulanmeldung angemeldet werden
- schriftliche Information bis **10. April 2026**, wenn das Kind erst 2027 eingeschult werden soll
- ansonsten wird das Kind automatisch für September 2026 schulpflichtig

Zurückstellung:

Ein Kind kann aufgrund eines Entwicklungsrückstandes zurückgestellt werden.

- Reguläre Schulanmeldung
- Vorlage ärztliches Attest, Stellungnahme Logopäde etc.
- Schulleitung entscheidet

Auf Antrag schulpflichtig:

- Alle Kinder, die vom 1. Oktober bis 31. Dezember sechs Jahre alt werden
- Termin Schulleitung, wenn Ihr Kind eingeschult werden soll
- Entscheidung trifft Schulleitung

WICHTIG:

Ein auf Antrag aufgenommenes Kind kann nach dem 31. Juli nicht mehr abgemeldet werden!

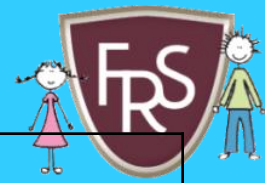
Auf Antrag mit Gutachten schulpflichtig

- alle Kinder, die ab 1. Januar des Folgejahres geboren sind
- schulpsychologisches Gutachten
- **Termin Schulleitung**
- Entscheidung trifft Schulleitung in Absprache mit Schulpsychologin

WICHTIG:

Ein auf Antrag aufgenommenes Kind kann nach dem 31. Juli nicht mehr abgemeldet werden!

Schulrechtliche Bestimmungen



Art	Besonderheiten
Schulpflichtig: Kinder, die zwischen dem 01.10.2019 und 31.07.2020 geboren sind	<ul style="list-style-type: none">- Alle Kinder müssen angemeldet werden.- Eine Zurückstellung ist auf Antrag ein Mal möglich.
zurückgestellte Kinder und Korridorkinder aus dem Vorjahr	<ul style="list-style-type: none">- Alle Kinder müssen angemeldet werden.- Eine weitere Zurückstellung ist nicht möglich.
Einschulungskorridor: Kinder, die zwischen dem 01.07.2020 und 30.09.2020 geboren sind	<ul style="list-style-type: none">- Alle Kinder müssen angemeldet werden.- Schulaufnahme kann auf das folgende Schuljahr verschoben werden.- Schriftlicher Antrag bis zum 10.4.2026 nötig
Auf Antrag möglich: Kinder, die zwischen dem 01.10. 2020 und 31.12.2020 geboren sind	<ul style="list-style-type: none">- Schulanmeldung ist möglich.- Einschulung erfolgt erst nach festgestellter Schulfähigkeit. Formloser Antrag Anfang des Jahres
Auf Antrag mit Gutachten möglich: Kinder, die ab dem 01.01.2021 geboren sind	<ul style="list-style-type: none">- Schulanmeldung ist möglich.- Ein schulpsychologisches Gutachten ist erforderlich.

Die Schulanmeldung



- **Termin:** Schulanmeldung am 3. März 2026
- **Bitte bringen Sie mit:**
 - Geburtsurkunde
 - Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Schuleingangsuntersuchung
 - ggf. Sorgerechtsbescheid
 - Informationsbogen für die Grundschule

Genauere Informationen (Zeitfenster etc.) erhalten Sie per Post.

Ihr Kind muss NICHT dabei sein, weil...

Schnupperstunde am Samstag 17.1.2026



- Kennenlernen von Schule und Lehrern
- Termin 9, 10, 11 oder 12 Uhr
- Empfang im Eingangsbereich der Schule
- Kinder werden in Gruppen eingeteilt, bekommen ein Namensschild und werden von einer Lehrkraft abgeholt
- in zwei Räumen im Erdgeschoss: Infos zu Schulmaterial, Ideen für Schultüteninhalt, Elterncafe (auch mehrsprachig) durch den Elternbeirat, Lehrkräfte als Ansprechpartner
- anschließend kurzes Gespräch als Rückmeldung in einem Klassenzimmer
- Kontakt zur Beratungslehrkraft und Schulleitung möglich
- BITTE WARTEN!!



Überblick Ganztag/ Halbtag

Vorviertelstunde von 7.45 bis 8.00 Uhr

Ganztag		Halbtag
Offener Ganztag	Gebundener GT	
<ul style="list-style-type: none">- freiwilliges Betreuungsangebot- 2 bis 4 Tage buchbar- Ende 14 Uhr oder 15.30 Uhr- Mittagessen kostenpflichtig und verpflichtend- Hausaufgabenzeit	<ul style="list-style-type: none">- Ganztagesklasse- Verpflichtende Anwesenheit- Unterrichtstag endet täglich um 15.30 Uhr- Mittagessen kostenpflichtig und verpflichtend- Anschlussbetreuung möglich (kostenpflichtig)	<ul style="list-style-type: none">- unterschiedliche Schlusszeiten, je nach Stundenplan- Betreuung nach der Schule zuhause oder im Hort

Elternabend zum Ganztag mit den neuesten Informationen folgt am 23. Februar um 19 Uhr

Tipps zum Schultaschenkauf:

- Außentasche für Trinkflasche
- Verschlüsse ausprobieren
- Reflektoren
- Tasche soll fest stehen können!!
- beim Kauf evtl. Probe packen
(Hausaufgabenmappe, Trinkflasche, Mäppchen, Brotbox...)

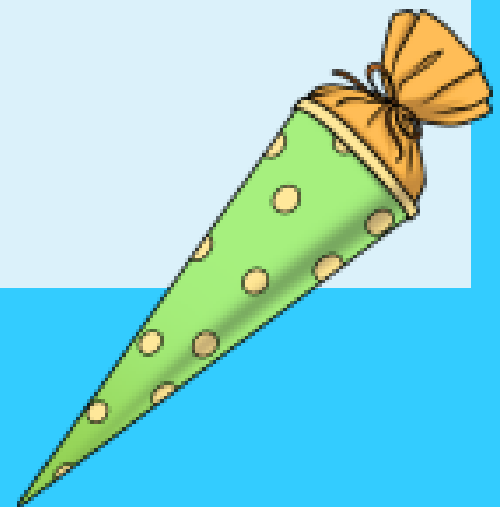


ACHTUNG:
Smartwatches sind verboten!

1. Schultag am 15. September:

Gestaffelter Beginn (Brief)
Begrüßung in der Aula
Zeit im Klassenzimmer

- Büchertasche mit Federmäppchen,
Hausaufgabenmappe, Trinkflasche
- Schultüte



und dann wäre da noch...

